



LANDESKOORDINATIONSSTELLE ÜBERGANG SCHULE / BERUF (TIROLER ARBEITSMARKTFÖRDERUNGS-GESELLSCHAFTMBH)

Stand Februar 2014

Seit 2008 „Übergang Schule/Beruf“ Arbeitsschwerpunkt des TEP-Tirol

Netzwerkstruktur:

Umgesetzt wird der TEP-Arbeitsschwerpunkt „Übergang Schule/Beruf“ durch eine Arbeitsgruppe mit folgenden FachexpertInnen:

- Mag. Reinhold Beer, Bundessozialamt – Landesstelle Tirol
- Dr.ⁱⁿ Ines Bürgler, Amt der Tiroler Landesregierung
- Mario Dengg, Österreichischer Gewerkschaftsbund Tirol
- Mag.^a Nicole Haas, Landeslandwirtschaftskammer Tirol
- Dr. Johannes Huber, Wirtschaftskammer Tirol
- Mag. Franz Jenewein, Tiroler Bildungsinstitut Grillhof
- Mag.^a Sabine Platzer-Werlberger, Arbeitsmarktservice Tirol
- Dr. Peter Schumacher, Arbeiterkammer Tirol
- BM Andreas Schmid, Tiroler Gemeindeverband
- Dr.ⁱⁿ Maria Steibl, Tiroler Arbeitsmarktförderungsgesellschaft mbH
- Mag.^a Dr.ⁱⁿ Brigitte Riemer, Landesschulrat für Tirol
- Koordination: Mag.^a Jane Platter, Landeskoordination Übergang Schule&Beruf, Tiroler Arbeitsmarktförderungsgesellschaft mbH

Ziele des Arbeitsschwerpunktes 2014:

- Erhöhung der Transparenz hinsichtlich des in Tirol vorhandenen Unterstützungsangebotes für Jugendliche zur beruflichen Integration (www.jugendchancen-tirol.at)
- Aufbau Netzwerk Jugendmaßnahmenträger
- Aufbau einer Informationsstruktur für die TEP-PartnerInnen/FachexpertInnen/MultiplikatorInnen
- Schnittstellenoptimierung durch Koordination und Abstimmung vorhandener Maßnahmenangebote für Jugendliche

Primäre Aufgaben der Landeskoordinationsstelle „Übergang Schule/Beruf“:

- die Koordination der TEP Arbeitsgruppe Übergang Schule/Beruf
- die Weiterentwicklung und regelmäßige Aktualisierung der Angebotsübersicht www.jugendchancen-tirol.at

- die Umsetzung der Vor-Ort-Besuche für/bei Maßnahmenträgern
- die Organisation von Vernetzungstreffen und einer Fachtagung
- die systematische Analyse des vorhandenen Unterstützungsangebotes und das Aufzeigen von Doppelgleisigkeiten bzw. Lücken
- die Ausarbeitung eines Konzepts für Handlungsfelder

INNOVATIVE MAßNAHMEN UND ERGEBNISSE IM THEMENFELD SCHULE/BERUF ÜBERFÜHRUNG VON PROJEKTEN INS JUGENDCOACHING (2013)

AUSGEWÄHLTE PROJEKTE:

- * Tiroler Produktionsschulen VIA (seit 2008) und LEA (seit 2010)
- * Frühwarn-/Anmeldesystem Tirol (2011- 2013)
- * Case Management „SchuBS – Schule.Beruf.Service“(2011- 2013)
- * Gemeindebeauftragte (seit 2011)
- * Lernbegleitung „Lernen Lernen“ (2012-2013)
- * Überblicksplattform www.jugendchancen-tirol.at (seit 2013)
- * Studie “Bildungs-und arbeitsmarktferne Jugendliche in Tirol” (2013)

Finanzierung und Förderstruktur bis Ende 2013

- * ESF-Mittel: SP2, SP3b
- * Nationale Kofinanzierungsmittel: BMASK, Land Tirol

FINANZIERUNG LANDESKOORDINATION ÜBERGANG SCHULE/BERUF 2014

- * Land Tirol

STRUKTURELLE BZW. INHALTLICHE SCHNITTSTELLEN ZUR KOST-STRUKTUR

Teilnahme an BundesKOST-Treffen gem. mit Juco-Kost/Tirol

Tiroler Arbeitsmarktförderungsgesellschaft

Jane Platter, Tel.: +43 / 512 / 562791-25, jane.platter@amg-tirol.at
<http://www.amg-tirol.at>